



BBW * Fritz-Walter-Weg 19 * 70372 Stuttgart

Ausschreibung Basketball-Grundschiulligen Baden-Württemberg

I. Philosophie

Die Basketball-Grundschiulligen Baden-Württemberg sind ein Projekt des Basketballverbandes Baden-Württemberg e.V. (BBW) und stellen eines der zentralen Elemente der mittelfristigen Verbandsentwicklung im gesamten Bundesland dar. Die Basketball-Grundschiulligen BW werden vorrangig durch die teilnehmenden Vereine frei gestaltet. Der Verband gibt lediglich Rahmenbedingungen vor, an die sich alle teilnehmenden Vereine halten müssen. Im Gegenzug dafür erhält jeder Verein materielle Unterstützung in Form von Flyern, Bällen und Trainingsmaterialien. Neben der materiellen Unterstützung steht der BBW auch als Ansprechpartner und Netzwerker zwischen den einzelnen Vereinen zur Verfügung und übernimmt die sportpolitische Vertretung.

Die Grundschiulligen BW dienen nicht nur der Rekrutierung neuer SpielerInnen, sondern stellen gleichzeitig auch eine neue niedrigschwellige Einstiegsmöglichkeit in eine Tätigkeit innerhalb der Basketballfamilie für junge SchiedsrichterInnen, TrainerInnen und EhrenamtlerInnen dar.

Die Grundschiulligen BW stellen damit eine neue Einstiegsebene für erste Wettkampferfahrungen im Basketballsport dar.

II. Zielsetzung

Das vorrangige Ziel der Grundschiulligen BW ist die Stärkung der Sportart Basketball in unserem Bundesland. Basketballvereine und der BBW müssen sich auf veränderte Rahmenbedingungen für den Basketballsport einstellen. Für alle Vereine, unabhängig ihrer Größe und finanziellen Mittel, gibt es jedoch dieselbe Herausforderung: Die Gewinnung von NachwuchsspielerInnen.

Die Vervielfältigung des Breitensportlichen Angebots innerhalb des Basketballs stellt einen elementaren Bestandteil dieses Projekts dar. Die Vereine sollen damit die Möglichkeit erhalten, die Basketballkultur in ihren Regionen wesentlich voranzutreiben. Der Übergang vom Schul- in den Vereinssport und die Nachwuchsarbeit der Vereine werden mit diesem Projekt gestärkt.

Durch Kooperationen mit den Grundschulen und einem altersgerechten Wettkampfangebot in den Schulen gelingt es, die 7-10jährigen für Basketball zu begeistern. Den Kindern wird durch entwicklungsgerechte, sportpädagogische Spiel- und Trainingsformen die Freude an sportlicher Betätigung und dem Wettkampf vermittelt. Die sportlichen Schlüsselqualifikationen werden im Team und in den Turnieren (Spieltagen) gefördert.

III. Meldevorgaben

Jeder kooperierende Verein unterzeichnet eine Vereinbarung mit dem BBW, um die Zusammenarbeit zu manifestieren.

Alle teilnehmenden Kinder müssen mit einem Mini-Pass bzw. ab 2020 mit einem Schul-TA des Deutschen Basketball Bundes (DBB) ausgestattet werden.

Die Vereine verpflichten sich, ihre Grundschiulliga in dem durch den BBW zur Verfügung gestellten Spielleitungsprogramm Team SL abzubilden. Die Grundschiulligen treten unter dem gemeinsamen Namen „Basketball-Grundschiulligen Baden-Württemberg“ auf.

IV. Organisatorische Vorgaben

Die Vereine organisieren in Zusammenarbeit mit den Schulen einen oder mehrere Turniertage, die auf dem Spielleitungsprogramm „Team SL“ abgebildet werden. An den Spieltagen sind die vom BBW zur Verfügung gestellten Spalding Rookie Gear Bälle zu verwenden.

Der BBW ist bei allen Spieltagen und in sämtlichen Veröffentlichungen als Unterstützer der Basketball-Grundschiulligen zu nennen, dies gilt auch für Pressemeldungen, Vorankündigungen, Homepage und Social Media Informationen. Vor Ort sind der BBW und seine Förderer durch Aufstellung der vom BBW zur Verfügung gestellten Banner kenntlich zu machen.



Der Verein hat die Freiheit, seine eigene Grundsulliga zu vermarkten und ohne Einschränkung Partner in sein Projekt einzubringen. Den Vereinen steht es somit frei, eigene Sponsorenverträge abzuschließen. Ein Ausgleich mit dem BBW ist nicht vorgesehen.

Der BBW und die Vereine tauschen sich regelmäßig zum Thema Grundsulligen und Förderung des Jugendbasketballs in Baden-Württemberg aus. Die Vereine nehmen hierfür an Treffen der Projektgruppe „Basketball-Grundsulligen Baden-Württemberg“ teil.

Kinder dürfen nur mit dem schriftlichen Einverständnis der Eltern an einem Turnier teilnehmen.

V. Spielregeln

Die sportlichen Vorgaben beinhalten die Spielregeln, die während der Turniere gelten.

Diese betreffen gleichermaßen alle Grundsulligen der Grundsulligen BW. Die Regeln orientieren sich dabei an den DBB-Miniregeln und den Bestimmungen für den U10-Spielbetrieb im BBW. Somit wird gewährleistet, dass ligenübergreifend eine Regelkonformität erzeugt wird, die auch Vergleiche sowie überregionale Spiele ermöglicht. Die einzelnen Spielregeln werden in Abstimmung mit allen Vereinen festgelegt und gesondert veröffentlicht.

Bei Turnieren wird mit leichteren Bällen der Größe 5 (Spalding Rookie Gear; bei Bedarf auch mit Bällen der Größe 4) gespielt.

Bei Fragen oder Problemen hinsichtlich des Regelwerks ist der BBW zu kontaktieren.

VI. Unterstützung durch den BBW

Der BBW stellt für die Basketball-Grundsulligen BW nicht nur die Rahmenbedingungen, sondern auch weitere Unterstützungsmittel zur Verfügung. Diese können durch die kooperierenden Vereine jährlich abgerufen und in Anspruch genommen werden.

1. Der BBW stellt dem Verein das Spielleitungsprogramm „Team SL“ zur Abbildung und Organisation der Grundsulliga des Vereins zur Verfügung. Der BBW leistet dem Verein Unterstützung bei allen Fragen zur Grundsulliga und übernimmt den technischen Support.

2. Der BBW übernimmt die sportpolitische Gesamtvertretung der „BBW-Grundsulligen-/Spieltage“ gegenüber dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg, den Sportbünden in Baden-Württemberg und dem Landessportverband Baden-Württemberg.

3. In der Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport wird den Vereinen ein Schreiben des Ministeriums zur Verfügung gestellt, in dem das Projekt durch das Ministerium als besonders förderungswürdig durch die Kommune ausgewiesen wird. Der Versicherungsschutz für die Vereine und die Teilnehmer der Grundsulligen ist durch die Schulversicherung des Landes Baden-Württemberg und ggf. durch die allgemeine Vereinssportversicherung der Sportbünde gegeben.

4. Der BBW stellt den Vereinen kostenfreie Arbeitsmaterialien, wie z. B. eine Arbeitshilfe Grundsulligen und das BBW/DBB-Minitrainerhandbuch zur Verfügung.

5. Durch kostenfrei zur Verfügung gestellte Flyer kann die Grundsulliga vor Ort beworben werden. Die Inhalte des Flyers werden zwischen Verein und BBW abgestimmt.

6. Die Vereine können in Absprache mit dem BBW pro Saison eine Minitrainerfortbildung in ihrem Verein durchführen. Die Kosten für die Durchführung der Fortbildung werden vom BBW übernommen. Die Absprachen sind mit ausreichend Vorlauf mit der Geschäftsstelle des BBW zu führen.

7. Die Vereine können pro Saison ein Unterstützungspaket erhalten. Dies kann neben Bällen und Trikots auch weitere Trainingsmaterialien enthalten. Der Inhalt des Unterstützungspakets richtet sich allerdings nach der Unterstützungsleistung durch den BBW-Partner Spalding.

8. Der Verein erhält mindestens einmal pro Saison ein Ballpaket mit „Rookie Gear Bällen“ durch den BBW.

9. Der BBW wird mit seinen Partnern Spalding und Ballspordirekt Sonderkonditionen für die Projekt-Vereine aushandeln. Angedacht ist derzeit einmal pro Saison ein Sonderangebot für die Vereine.

10. Der BBW stellt den Vereinen einmal pro Spieljahr einen Preis für den fairsten Spieler der örtlichen Grundsulliga zur Verfügung. Bei Übergabe ist der Verein verpflichtet, den BBW als Preis-Stifter zu erwähnen.

VII. Perspektive

Die Grundsulligen BW sind als langfristiges Projekt angelegt. Gemeinsam wollen wir eine stetige Entwicklung im Kinder- und Jugendbasketball erreichen. Der BBW übernimmt die Vermarktung der Grundsulligen Baden-Württemberg als Gesamtmaßnahme des Verbandes. Ziel ist hierbei nach Möglichkeit die dauerhafte Selbstfinanzierung des Projekts Basketball-Grundsulligen Baden-Württemberg. Für das Gelingen der Grundsulligen BW ist die Beteiligung und Mitwirkung der Vereine essenziell.